Ressort: Politik

Emnid-Umfrage: Union fällt erstmals seit 2006 auf 29 Prozent

Berlin, 29.07.2018, 00:00 Uhr

GDN - Die Union fällt in der Wählergunst erstmals seit 2006 auf 29 Prozent. Im Sonntagstrend, den das Meinungsforschungsinstitut Emnid wöchentlich für die "Bild am Sonntag" erhebt, büßt die Union gegenüber der Vorwoche einen Zähler ein und erreicht so den tiefsten Wert seit zwölf Jahren.

Die SPD kann von der Schwäche der Union nicht profitieren. Die Partei gibt ebenfalls einen Punkt nach und kommt auf 18 Prozent. Die AfD folgt als drittstärkste Kraft mit unverändert 15 Prozent. Die Grünen steigen dagegen deutlich in der Wählergunst auf ihren Jahreshöchstwert. Die Partei legt gegenüber der Vorwoche um zwei Zähler zu und kommt jetzt auf 14 Prozent. Die Linke (10 Prozent) und die FDP (9 Prozent) bleiben unverändert. Auf die sonstigen Parteien entfallen erneut 5 Prozent.

Bericht online:

https://www.germandailvnews.com/bericht-109488/emnid-umfrage-union-faellt-erstmals-seit-2006-auf-29-prozent.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc. 3651 Lindell Road, Suite D168 Las Vegas, NV 89103, USA (702) 943.0321 Local (702) 943.0233 Facsimile info@unitedpressassociation.org info@gna24.com www.gna24.com